
18684/J XXVII. GP

Eingelangt am 16.05.2024

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Thomas Spalt
an den Bundesminister für Inneres
betreffend **„Klima-Aktivisten“ besetzten Aufführung im Burgtheater am 09. Mai 2024**

Die „Letzte Generation“ hat am 9. Mai 2024 eine Aufführung von Goethes „Faust“ im Wiener Burgtheater unterbrochen. Die Aktivist:innen riefen Parolen, stiegen auf die Bühne und zeigten Transparente mit der Aufschrift „Recht auf Überleben“. ¹ Medienberichten zufolge stürmten zwei Aktivist:innen der „Letzten Generation“ mitten in der Vorstellung die Bühne und zwangen die Schauspieler, das Stück abubrechen. ² „Die angeblichen Klimaschützer wurden nicht abgeführt, sondern durften dann mehrere Minuten lang eine Rede halten“, sagte ein Augenzeuge der „Krone“ ³. Auch auf Aufforderung der Burgtheater-Direktion verließen die Klimakleber nicht die Bühne. Die herbeigerufenen Polizeibeamten griffen nicht ein, den „Klimaaktivisten“ wurde eine Redezeit eingeräumt, bevor sie nach insgesamt 45 Minuten Unterbrechung die Bühne verließen. ⁴

In diesem Zusammenhang stellt der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Inneres folgende

Anfrage

1. Ab welchem Zeitpunkt war die Polizei darüber informiert, dass sogenannte „Klima-Aktivist:innen“ der „Letzten Generation“ beabsichtigten, die Aufführung im Burgtheater zu stören?
2. Weshalb bzw. durch wen war die Polizei informiert, dass sogenannte „Klima-Aktivist:innen“ der „Letzten Generation“ beabsichtigen, die Aufführung zu stören und in das Burgtheater zu gehen?
3. Zu welcher Uhrzeit begann konkret der Polizeieinsatz im Zusammenhang mit der beabsichtigten Störung der „Faust“-Darbietung im Burgtheater?
4. Wie viele Exekutivbeamte waren zu Beginn der Aufführung im Burgtheater anwesend?

¹ <https://www.krone.at/3369910>

² <https://www.heute.at/s/halt-die-go-klima-kleber-besetzen-burgtheater-120035819>

³ „Kronen Zeitung“ vom 10.05.2024 Seite: 12 Ressort: Lokal

⁴ <https://www.heute.at/s/halt-die-go-klima-kleber-besetzen-burgtheater-120035819>

5. Wie viele Exekutivbeamte waren während des Einsatzes im Burgtheater anwesend?
6. Wie viele sogenannte „Klima-Aktivisten“ waren insgesamt vor Ort?
7. Wie viele Personen wurden festgenommen?
8. Aufgrund welcher Delikte bzw. Straftatbestände wurden diese festgenommen?
9. Wurden Anzeigen erstattet?
 - a. Wenn ja, gegen wie viele Personen?
 - b. Wenn ja, aufgrund welcher Delikte bzw. Straftatbestände?
 - c. Wenn nein, warum nicht?
10. Warum und von wem wurde den „Klima-Aktivisten“ Zeit für eine Ansprache auf der Bühne zugestanden, statt die Störaktion zu beenden?
11. Wie hoch waren die Kosten für den Polizeieinsatz?
12. Werden die Kosten für diesen Polizeieinsatz von den „Klima-Aktivisten“ rückgefordert?
 - a. Wenn ja, zu welchem Anteil?
 - b. Wenn nein, warum nicht?

Sollten einzelne Antworten einer Vertraulichkeit bzw. Geheimhaltung unterliegen, wird ersucht, diese unter Einhaltung des Informationsordnungsgesetzes klassifiziert zu beantworten.